

Internes, vertrauliches Rundschreiben zum Schwalbensittich-Erhaltungszuchtprojekt an alle privaten Projekt-Teilnehmer, vertreten durch die GAV.

Lieber Projektteilnehmer,

wir möchten Dich heute über den aktuellen Stand des Schwalbensittich-Erhaltungszuchtprojekts informieren. Am 19.10.2019 hatten wir diesbezüglich unser letztes Projekttreffen im Zoo von Schwerin, an dem neben einigen GAV-Kollegen auch Vertreter aus den Zoos teilnahmen. Auch **Chris Mitchell** war extra aus England dazu angereist. Er wies darauf hin, dass für weitere genetische Untersuchungen mittels Mikrosatelliten-DNA-Analysen noch zusätzliche Federproben aus den Schwalbensittich-Beständen gesucht werden. Nach Klärung des genauen Bedarfs werden wir die Projektteilnehmer evtl. später noch einmal dazu separat anschreiben (GAV-Ansprechpartner: **Nils Becker** oder **Dr. Franz Stäb**).

Folgende Themen wurden beim Treffen in Schwerin adressiert:

1. Der Entwurf zu den „**Best Practice Guidelines**“ für die Haltung und Zucht von Schwalbensittichen im Rahmen des Projekts wurde von Sabrina Höft (Mitarbeiterin - Zoo Schwerin) vorgestellt und eine finale Version davon gemeinsam ausgearbeitet. Nach finaler Bestätigung durch die teilnehmenden Zoos, werden wir die „Best Practice Guidelines“ unverzüglich an alle privaten Teilnehmer per email versenden.
2. **Sabrina Höft** betreut zukünftig das neue ZIMS und wird alle alten Daten aus den Zoos und von den privaten Projektteilnehmern, die durch die GAV vertreten werden, dort integrieren. Es ist deshalb besonders wichtig, nun alle Daten zu den Schwalbensittichen, die bereits im Projekt sind oder ins Projekt integriert werden sollen, zeitnah an uns, **Nils Becker** als GAV-Koordinator / **Dr. Franz Stäb** als Stellvertreter, zu senden bzw. die ggf. vorhandenen Daten zu aktualisieren. Hierzu bitten wir Dich, die Daten Deiner Schwalbensittiche, die am Projekt teilnehmen, in die Anlagen 1 u.2 zu diesem Rundschreiben vollständig einzutragen und diese sehr zeitnah (bis zum 29.2.20) an uns (an Nils; Franz Cc.) zurückzusenden, damit wir diese dann nach finaler Prüfung an Sabrina Höft weitersenden können. Rückfragen bitte gerne an Nils oder Franz.
Anhand der ZIMS-Daten sollen dann später Empfehlungen für die Partnerauswahl bei der Erhaltungszucht innerhalb Schwalbensittichbestandes des Gesamtprojektes getroffen werden können.
3. **Simon Bruslund** (Mitarbeiter -Vogelpark Marlow) stellte die neue Organisation des internationalen Schwalbensittich-Erhaltungsprojekts innerhalb des geplanten EEP mit dem Ziel einer Harmonisierung mit den Aktivitäten der EAZA vor. Das EEP-Schwalbensittichprojekt stellt einen Präzedenzfall innerhalb der EAZA dar, d. h. es muss gut begründet und die Ziele, Rechte und Pflichten, die aus dieser EEP-Aktivität erwachsen, überzeugend gegenüber der EAZA dargestellt werden.
Ferner gab Simon Bruslund einen Überblick über den aktuellen Gesamtbestand an Schwalbensittichen innerhalb des Projektes. In 2018 waren demnach 90 Schwalbensittiche im Gesamtbestand der teilnehmenden Zoos. Ein Mindestbestand von 200 Schwalbensittichen innerhalb des geplanten EEP's wird angestrebt.
4. Die GAV (als Vertreter aller teilnehmenden, privaten Mitglieder) wird in der neuen Organisation des internationalen Schwalbensittich-Erhaltungszuchtprojekts innerhalb des

geplanten EEP's als eine Einheit, gleichberechtigt und auf Augenhöhe mit den anderen Einheiten, d. h. den jeweiligen Repräsentanten aus den einzelnen Zoos, durch **Nils Becker als Koordinator** und **Dr. Franz Stäb als dessen Stellvertreter** vertreten sein. Diese GAV - Vertreter berichten zeitnah an die Mitglieder des GAV-Vorstandes und an die am Projekt teilnehmenden, privaten Mitglieder.

Teilnahme-Bedingungen entsprechend dem EEP-Spirit:

- Non-commercial
- zum Wohl und Erhalt des Schwalbensittichbestandes

d.h., die teilnehmenden Schwalbensittich-Zuchtbestände sind nachweislich:

- krankheitsfrei
- mutationsfrei
- genetisch divers (keine Inzuchten)
- gehalten nach „best practice guidelines“ u. genauer Zuchtbuchführung

5. Ferner werden die o. g. Projekt-Vertreter der GAV in vorheriger Abstimmung mit dem GAV-Vorstand die Öffentlichkeitsarbeit in Bezug auf das Schwalbensittich-Erhaltungszucht-projekt vorantreiben, um z. B. durch regelmäßige Publikationen und anderen medienwirksamen Aktivitäten das öffentliche Interesse an diesem Projekt weiterhin wach zu halten und vor allem auch potentiell interessierte, private Schwalbensittichzüchter für dieses Projekt zu gewinnen.

Wir hoffen, Dich als engagierten Teilnehmer am Schwalbensittich-Erhaltungsprojekt mit diesem Rundschreiben auf den aktuellen Stand gebracht zu haben und freuen uns auf Dein weiteres Engagement für dieses wichtige Projekt.

Wir suchen noch weitere engagierte, private Teilnehmer an diesem Projekt. Mach gerne dafür Werbung und empfehle die GAV als Ansprechpartner. Eine Teilnahme am Projekt verpflichtet nicht zu einer GAV-Mitgliedschaft, jeder engagierte Züchter wäre aber natürlich als Neumitglied bei der GAV sehr willkommen.

Bei Fragen kannst Du Dich jederzeit an Nils (nilsb02@googlemail.com) oder Franz (fstaeb@gmail.com) wenden.

Viel Erfolg im neuen Zuchtjahr und.....bleib begeistert!

Beste Grüße

Nils Becker
(GAV-Projektkoordinator)

Dr. Franz Stäb
(GAV-Projektstellvertreter)

Anlagen: 2